

## In den Startlöchern (I)

**Hamburg.** Zuletzt hatten die European League of Football (ELF) und die European Football Alliance (EFA) ihren Streit beigelegt und eine Kooperation für die gemeinsame Zukunft beschlossen, nun gibt es wohl Konkurrenz. Ab 2026 soll auch die American Football League Europe (AFLE) an den Start gehen, das gaben die Organisatoren am Dienstag bekannt. Die AFLE soll eine »neue, stabile Heimat für American Football in Europa« sein, hieß es in der Mitteilung. Die Liga werde für die kommenden fünf Jahre über eine Foundation aus den USA finanziert, das Hauptbüro in Hamburg von Frank Wendorf, ehemals Head of Operations der ELF, geleitet. Ein »hoch respektierter« Commissioner stehe auch schon in den Startlöchern. Teilnehmer gab die AFLE in ihrer Ankündigung nicht bekannt, es gebe aber Zusagen von Teams aus Deutschland, Frankreich, Österreich, Italien, Monaco, Polen und Großbritannien. Das Finale (in Deutschland) ist für den 6. September 2026 angesetzt. ELF und EFA hatten in der Vorwoche ihre strategische »Kooperationsvereinbarung zur Wiedervereinigung des professionellen American Footballs in Europa ab der Saison 2026« bekanntgegeben. (sid/jW)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/513652.american-football-in-den-startloechern-i.html>*